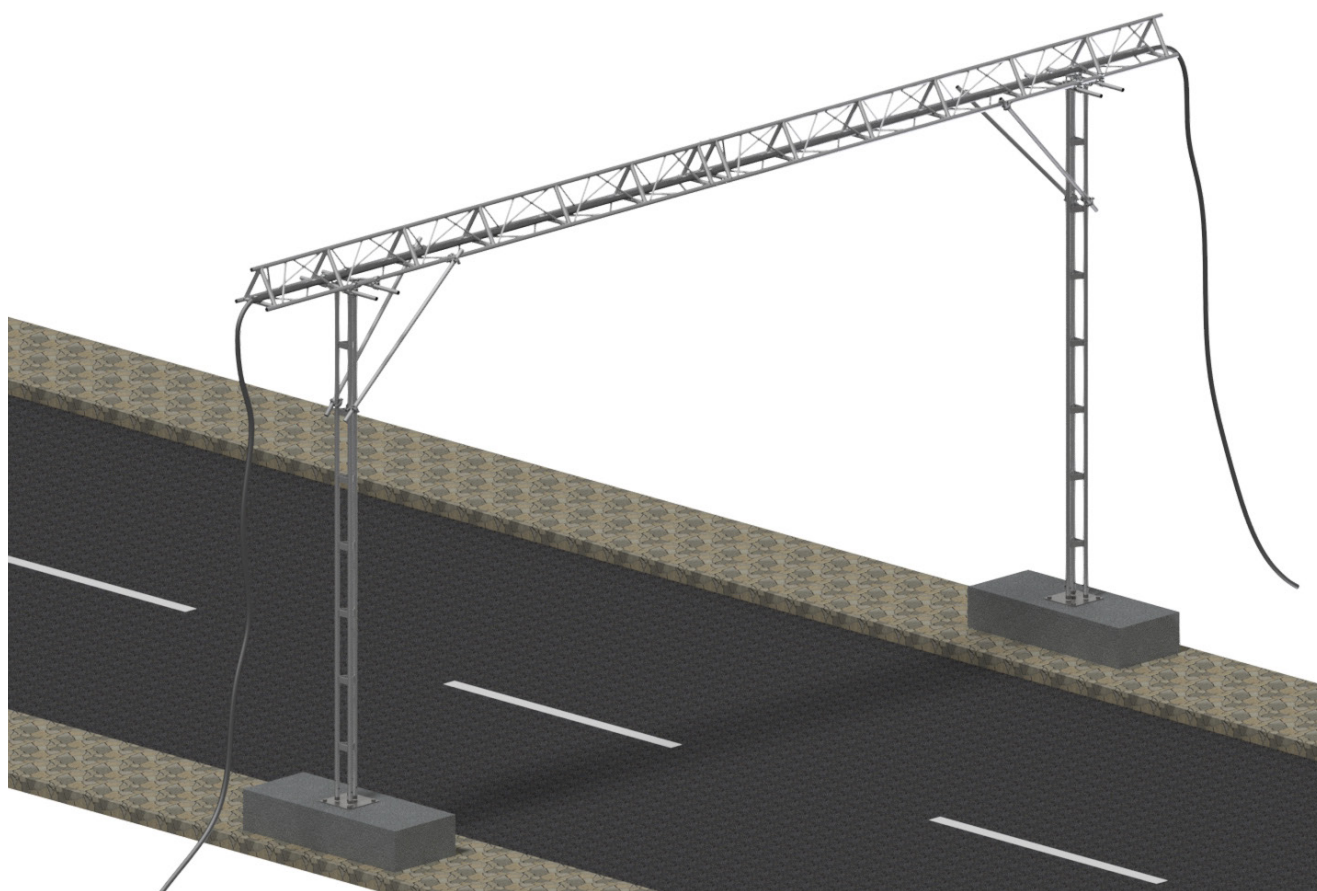


# KABELBRÜCKE MIT DREIROHRSTÄNDER UND ALU-DREIECK-GITTERTRÄGER

Aufbau- und Verwendungsanleitung

Überführungsweite max. 12,00 m, Gesamtnutzlast max.180 kg



## Aufbau- und Verwendungsanleitung

Technische Änderungen sind vorbehalten

Kabelbrücke mit Dreirohrständer und  
Alu-Dreieck-Gitterträger



BAUMANN  
BAUTECHNIK  
CONSTRUCTION  
EQUIPMENT

ALTRAD BAUMANN GMBH  
Ritter-Heinrich-Strasse 6-12 - 88471 Laupheim, Germany  
Tel.: +49 7392 7098-0 - Fax: +49 7392 7098-555 - E-mail: info@altradbaumann.de  
[www.altradbaumann.de](http://www.altradbaumann.de)

AUSGABE 03/2021

1.04.07

**Inhalt**

1. Allgemeines	Seite	3
2. Verwendung	Seite	3
3. Allgemeine Sicherheitshinweise	Seite	4
4. Anweisung Instandhaltung	Seite	5
5. Lagerung / Transport	Seite	5
6. Bauteile / Zubehör	Seite	6-7
7. Aufbau / Montage	Seite	8-9
8. Spannweiten	Seite	10

## 1. Allgemeines

Die verkehrsrechtlichen Anordnungen (VAO) und die Richtlinien für die Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 95) sind zu beachten.

Die in der Aufbau- und Verwendungsanleitung gezeigten Darstellungen sind zum Teil Montagezustände und sicherheitstechnisch nicht immer vollständig. Sicherheitseinrichtungen oder Schutzmaßnahmen müssen in jedem Fall vorhanden sein.

Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben nur bei Verwendung von original ALTRAD Baumann Bauteilen gelten. Der Einbau von Fremdfabrikaten kann Sicherheitsmängel und eine nicht ausreichende Tragfähigkeit oder Funktion zur Folge haben.

Für die Montage ist, vom für den Aufbau verantwortlichen Unternehmer, je nach Komplexität ein Plan für den Auf-, Um- und Abbau (Montageanweisung) zu erstellen oder durch eine von ihm bestimmte befähigte Person erstellen zu lassen. Die Montageanweisung und Sicherheitshinweise sind genau zu beachten und einzuhalten. Die Nichteinhaltung kann Unfälle und schwere Gesundheitsschäden sowie erhebliche Sachschäden verursachen.

Sichere Arbeitsplätze für den Auf-, Um- und Abbau vorsehen (z.B. Arbeitsbühnen, Hubsteiger). Die Arbeitsplätze müssen über sichere Zugänge erreichbar sein.

Die Arbeiten sind an die Wetterbedingungen anzupassen (z.B. Rutschgefahr). Bei extremen Wetterbedingungen sind vorausschauende Maßnahmen zur Sicherung des Gerätes bzw. umliegender Bereiche sowie zum Schutz der Arbeitnehmer zu treffen.

Die Standsicherheit sämtlicher Bauteile und Einheiten ist in jeder Bauphase sicherzustellen.

Die Kabelbrücke und deren Zubehörteile sind technische Arbeitsmittel, die nur für die gewerbliche Nutzung gemäß Aufbau- und Verwendungsanleitung bestimmt sind. Die bestimmungsgemäße Anwendung hat ausschließlich durch fachlich geeignetes und entsprechend qualifiziertes Aufsichtspersonal zu erfolgen.

Die gültigen Vorschriften für den Transport von Gerüst- und Schalungsmaterial sind zu beachten.

Änderungen im Zuge der technischen Entwicklung bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich gerne an unser Fachpersonal.

## 2. Verwendung

Die Kabelbrücke dient zum Überführen von Kabel und Rohrleitungsübergängen an Straßen und Gehwegen bei Bauarbeiten. Die Gesamtnutzlast beträgt maximal 180 kg. Bei einer maximalen Überführungsweite von 12,00 m ist die Belastung per laufenden Meter auf 15 kg begrenzt. Die Durchfahrts Höhe beträgt je nach Betonquader ca. 5,50 m.

### 3. Allgemeine Sicherheitshinweise

- 3.1 Die vorliegende Aufbau- und Verwendungsanleitung muss einer befähigten Person und den betreffenden Beschäftigten vorliegen.
- 3.2 Die Montage der Kabelbrücke und deren Zubehörteile ist nur Personen gestattet, die mit dieser Aufbau- und Verwendungsanleitung hinreichend vertraut sind und unterwiesen wurden. Die Handlungsfähigkeit dieser Personen darf nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt werden.
- 3.3 Für die sicherheitstechnische Anwendung sind in den jeweiligen Ländern geltende Gesetze, Normen und Vorschriften für Arbeitsschutz und sonstige Sicherheitsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung zu beachten.
- 3.4 Jeder Nutzer hat die Kabelbrücke und deren Zubehörteile vor jeder Verwendung auf einwandfreie Beschaffenheit und Funktion zu prüfen bzw. die Prüfung zu organisieren. Beschädigte Bauteile dürfen nicht verwendet werden.
- 3.5 Als Ersatzteile dürfen nur Originalteile von ALTRAD Baumann verwendet werden. Reparaturen sind nur vom Hersteller oder von autorisierten Einrichtungen durchzuführen.
- 3.6 Veränderungen an der Kabelbrücke und deren Zubehörteile stellen ein Sicherheitsrisiko dar und sind unzulässig.
- 3.7 Die Kabelbrücke darf nur auf ausreichend tragfähigem Untergrund aufgestellt werden. Bei nicht ausreichendem tragfähigem Untergrund sind lastverteilende Unterbauten (z.B Gerüstbohlen) vorzusehen. Bei geneigtem Untergrund muss der Untergrund entsprechend ausgeglichen werden, so dass eine waagerechte Aufstandsfläche zur Verfügung steht.
- 3.8 Der bauseitige Betonquader mit einem Mindestgewicht von 1500 kg ist waagrecht auszurichten. Die lange Seite des Betonquaders muss parallel zum Fahrbereich aufgestellt werden.
- 3.9 Zwischen dem Fahrbereich und der Kabelbrücke muss ein Sicherheitsabstand von min. 0,5 m eingehalten werden. Bei einer Überführungsweite von 12 m beträgt die Durchfahrtsbreite ca. 9,00 m.
- 3.10 An der Kabelbrücke dürfen grundsätzlich keine Planen, Schilder oder Netze angebracht werden.
- 3.11 Beim Auf-, Um- und Abbau dürfen sich keine Personen unter der Gitterträgerbrücke oder im Gefahrenbereich befinden.
- 3.12 Die Betriebssicherheitsverordnung - BetrSichV ist zu beachten.

## 4. Anweisung Instandhaltung

Folgende Instandhaltungsmaßnahmen müssen beachtet werden:

- Bauteile auf Beschädigung überprüfen
- Schweißnähte auf Risse überprüfen
- Beschädigte Bauteile durch Originalteile ersetzen

## 5. Lagerung / Transport

Für die Lagerung und den Transport der Kabelbrücke eignet sich die Modul-Palette 610/830. Beim Straßentransport sind die Straßenverkehrsordnung und die Regeln zur Ladungssicherung zu beachten.

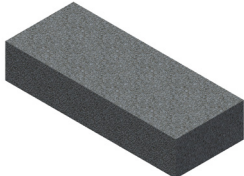

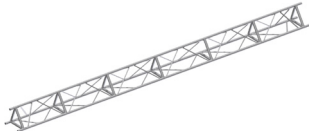





Transportmöglichkeit der Kabelbrücke.





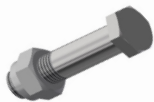
Modul-Palette 610 befüllt mit zwei Dreirohrständer und zwei Alu-Dreick-Gitterträger.

## 6. Bauteile / Zubehör

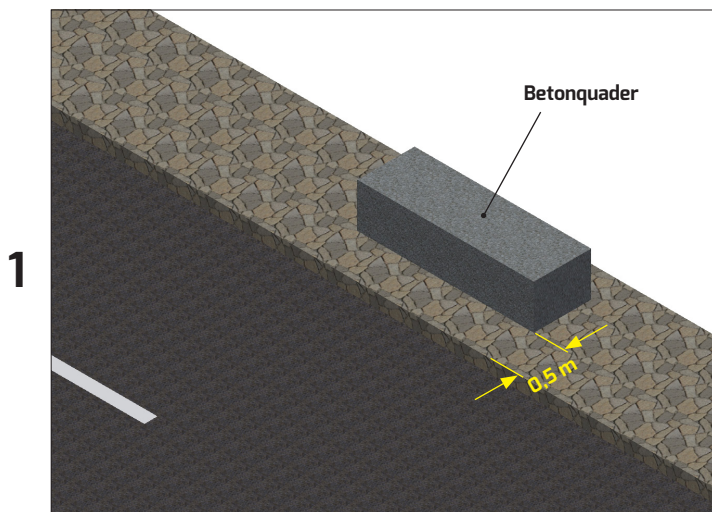
Pos	Bezeichnung	Abbildung	Artikel-Nr.
A	Betonquader (Normalbeton) L 200 cm / B 80 cm / H 40 cm oder L 115 cm / B 115 cm / H 50 cm min. 1500 kg		Bauseits
B	Dreirohrständer L 500 cm 56,90 kg		ABSOG03003
C	Alu-Dreieck-Gitterträger L 600 cm 49,00 kg		ABA9617904
D	Normalkupplung, SW 19 1,0 kg		ABKUP10011
E	Drehkupplung, SW 19 1,2 kg		ABKUP20017
F	Aufnahmeplatte für Dreirohrständer 14,5 kg		ABSOG03210
G	Rohrverbinder, gerade, für Gitterträger 2,2 kg		ABSOG02101



## 6. Bauteile / Zubehör

Pos	Bezeichnung	Abbildung	Artikel-Nr.
H	Stahl-Gerüstrohr Ø48 L 100 cm 3,6 kg		ABRDRO0014
I	Stahl-Gerüstrohr Ø48 L 200 cm 7,1 kg		ABRDRO0016
J	Sechskant-Schraube M 12 x 70 mit Mutter 0,1 kg		ABSESO1203

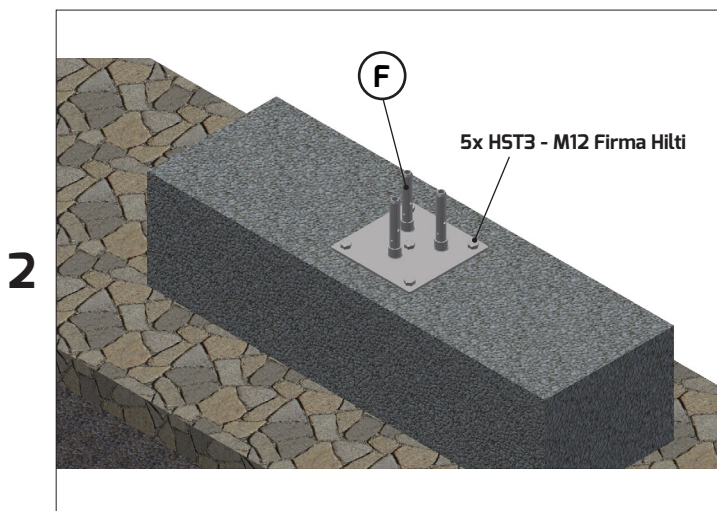
## 7. Aufbau und Montage



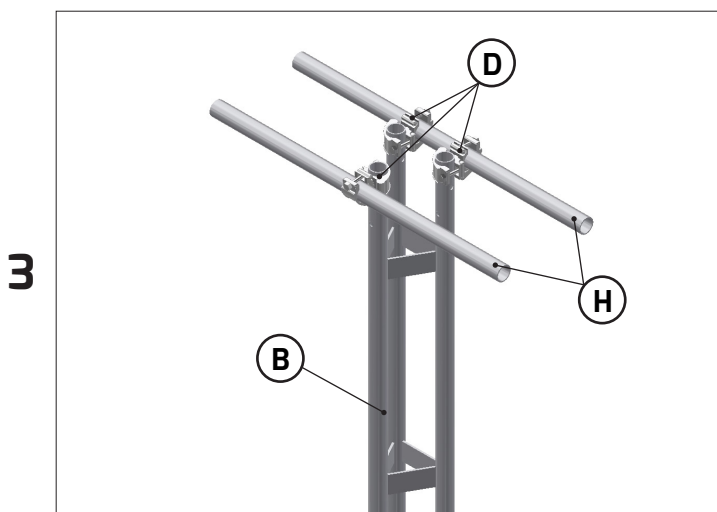
Bauseitiger Betonquader, Betongüte C 25/30  
(Normalbeton: Rohdichte = 2000 - 2600 kg/m<sup>3</sup>)  
L 200 cm / B 80 cm / H 40 cm - min. 1500 kg  
oder  
L 115 cm / B 115 cm / H 50 cm - min. 1500 kg.

Betonquader auf horizontalem, tragfähigem Untergrund in Position bringen und mit einer Wasserwaage in beiden Ebenen ausrichten. Die lange Seite des Betonquaders wird quer zur Brücke angeordnet.

Zwischen dem Fahrbereich und der Kabelbrücke muss ein Sicherheitsabstand von min. 0,5 m eingehalten werden.



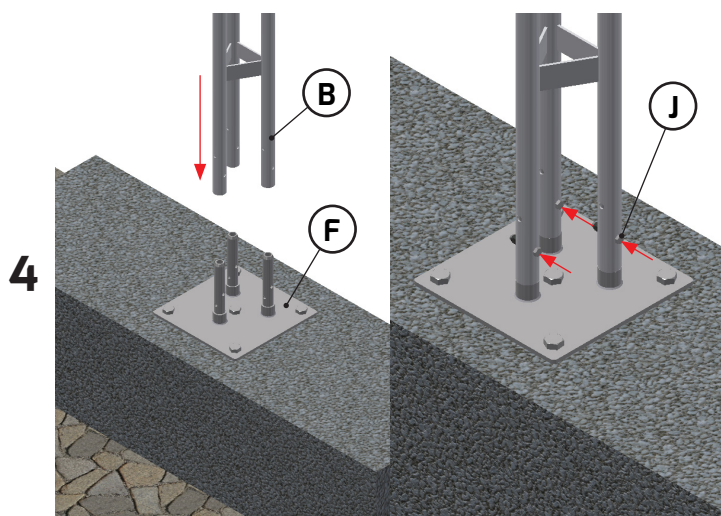
Die Aufnahmeplatte für Dreirohrständer (Pos. F) mit 5 bauseitigen Dübel (HST3 - M12 Firma Hilti oder gleichwertig) befestigen.



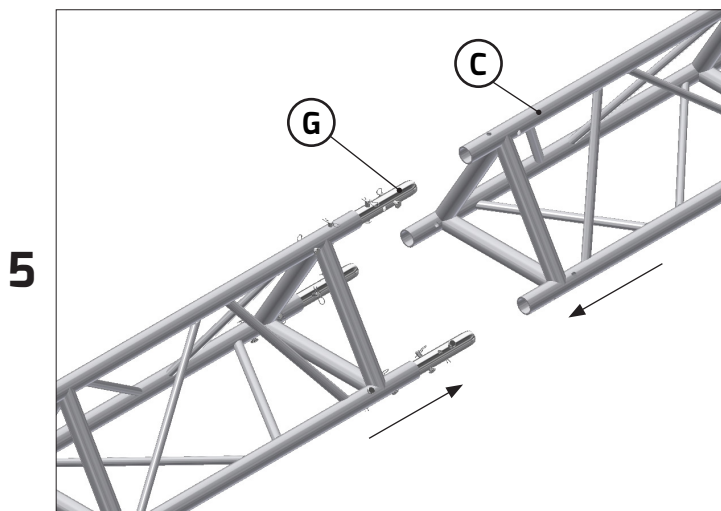
Als Auflager für den Alu-Dreieck-Gitterträger (Pos. C) müssen am Dreirohrständer (Pos. B) zwei Gerüstrohre 1 m (Pos. H) mit drei Normalkupplungen (Pos. D) befestigt werden. Schraubkupplungen müssen mit einem Moment von 50 Nm angezogen werden.



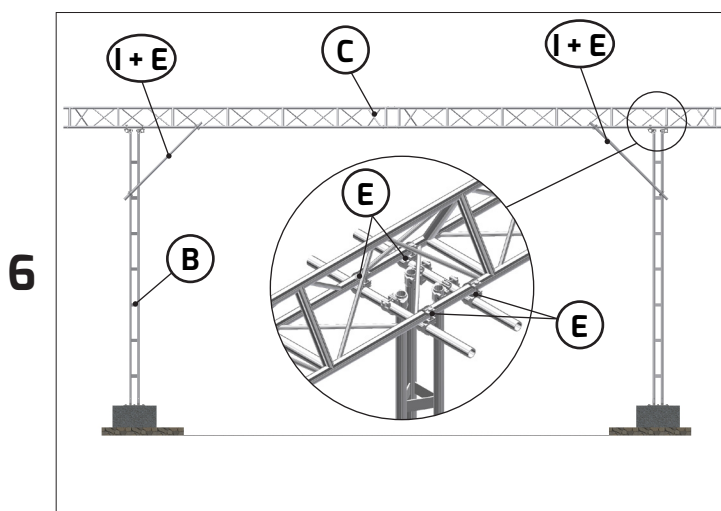
## 7. Aufbau und Montage



Dreirohrständer (Pos. B) auf die Aufnahmeplatte (Pos.F) aufstecken und mit drei Sechskant-Schrauben M 12 x 70 sichern (Pos. J).



Alu-Dreieck-Gitterträger (Pos. C) mit drei Rohrverbindern (Pos.G) verschrauben (alternativ Bolzen mit Federstecker). Den nächsten Alu-Dreieck-Gitterträger ansetzen und ebenfalls mit den Rohrverbindern verschrauben oder abstecken. Die Maximale Übertragungsfeldweite beträgt 12 m.



Alu-Dreieck-Gitterträger (Pos. C) mit Kran auf die Gerüstrohre 1 m (Pos. H) auflegen und beidseitig mit je 4 Drehkupplungen (Pos. E) befestigen. Zur Aussteifung der Kabelbrücke müssen seitlich je zwei Gerüstrohre 2 m (Pos. I) mit je zwei Drehkupplungen (Pos. E) montiert werden.